

## Inhaltsverzeichnis

Zeitraum 01.01 - 31.12.2023

### 1. Katholisch

#### 1.1. Kontakte

- 1.1.1. Bistumsleitung
- 1.1.2. Bischöfliches Jugendamt
- 1.1.3. Diözesanrat
- 1.1.4. Evangelisches Jugendwerk
- 1.1.5. Ministrantenreferat

#### 1.2. AG Kirchenpolitik

#### 1.3. AG Synodaler Weg

### 2. Politisch

#### 2.1. Bezirksjugendring (BezJR) Niederbayern

#### 2.2. Mandatsträger\*innen

### 3. Aktiv

#### 3.1. Kontakte

- 3.1.1. BDKJ-Bundesebene
- 3.1.2. Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) BDKJ Bayern
- 3.1.3. BDKJ St. Altmann e.V.

#### 3.2. BDKJ-Diözesanverband

- 3.2.1. BDKJ-Diözesanvorstand
- 3.2.2. Diözesanversammlung (DV)
- 3.2.3. Jugendverbändekonferenz
- 3.2.4. Kreisverbändekonferenz (KVK)
- 3.2.5. Begleitung der Jugendverbände
- 3.2.6. Begleitung der Kreisverbände

- 3.2.7. Wahlausschuss
- 3.2.8. Schulung Fachliche Begleitung
- 3.2.9. Fit für'n Kreisvorstand
- 3.2.10 Öffentlichkeitsarbeit
  
- 3.3. Diözesanstelle
  - 3.3.1. Personal
  - 3.3.2. Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
  - 3.3.3. Zuschüsse und Finanzen
  - 3.3.4. Fortbildungen
  
- 3.4. Aktionen und Veranstaltungen
  - 3.4.1. Osterkerzenaktion
  - 3.4.2. Jugendfußwallfahrt
  - 3.4.3. Diözesaner Ministrant\*innentag
  - 3.4.4. Kandidat\*innencheck in Vilshofen
  - 3.4.5. Nacht der Lichter
  - 3.4.6. wunschzettel.zone
  - 3.4.7. Aktion Dreikönigssingen
  - 3.4.8. 72 Stunden Aktion
  
- 3.5. Inhalte
  - 3.5.1. Institutionelles Schutzkonzept (ISK)
  - 3.5.2. Kritischer Konsum
  - 3.5.3 AG Ehrenamt

## 1. Katholisch

### 1.1. Kontakte

#### **1.1.1. Bistumsleitung**

Ein guter Kontakt zur Diözesanleitung ist uns als BDKJ-Diözesanvorstand sehr wichtig. Aus diesem Grund bemühen wir uns, regelmäßig mit Bischof Dr. Stefan Oster zusammenzukommen. Im vergangenen Arbeitsjahr fand ein Gespräch am 22.06.2023 statt. Diesen Termin nutzten wir insbesondere für die Vorstellung der neuen hauptamtlichen Vorsitzenden und der neuen Bildungsreferentin, zur Vorbesprechung der 72h Aktion und zum Austausch über den Synodalen Weg. Die Kontakte zu Generalvikar Josef Ederer, zum Hauptabteilungsleiter DD Dr. Hans Bauernfeind und zur Personalabteilung liefen in erster Linie über den BDKJ-Diözesanpräses Wolfgang de Jong und ab September 2023 über seinen Nachfolger, Hubertus Kerscher. Gerade die Nachbesetzung vakanter bzw. vakant werdender Stellen im BJA und in den Jugendverbänden war ein gegenseitiges Anliegen.

Der Diözesanpräses nimmt an den regelmäßigen Abteilungsleiterrunden der Hauptabteilung Seelsorge und Evangelisierung teil, bei denen er u.a. die Anliegen, Ziele und das Programm der Jugendverbandsarbeit vorstellt. Gerade auch die Zusammenarbeit mit DD Dr. Hans Bauernfeind ist von großem Wohlwollen und Unterstützung geprägt.

Auch der Kontakt zur Finanzkammer läuft hauptsächlich über den BDKJ-Diözesanpräses. Hinsichtlich der 72 Stunden Aktion und des Haushalts für 2024 wurde uns großes Entgegenkommen gezeigt für das wir uns bedanken wollen.

### **1.1.2. Bischöfliches Jugendamt (BJA)**

Die Zusammenarbeit mit dem Bischöflichen Jugendamt (BJA) war für die Einarbeitung der hauptberuflichen / hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen im Jahr 2023 von Vorteil. Die kurzen Dienstwege ermöglichten es, Fragen mit den jeweiligen Vorgänger\*innen, den Vorgesetzten, oder den Kolleg\*innen rasch zu klären. Hier einen herzlichen Dank an Antonia Kölbl, Karin Rothofer, Johanna Seiler und Wolfgang de Jong, die eine erfolgreiche Übergabe vorbereiteten und jederzeit für Fragen zur Verfügung standen.

Veranstaltungen wie die Jugendfußwallfahrt und die Nacht der Lichter waren die traditionellen Kooperationsveranstaltungen zwischen dem BJA und dem BDKJ Passau. Für die starke Unterstützung von Haupt- und Ehrenamt sowie insbesondere durch Birgit Klein (Referat Organisation & Projekte) möchten wir uns bedanken.

In regelmäßigen Abständen sind Treffen für den Austausch der Hauptamtlichen und Hauptberuflichen der Jugendverbände angesetzt für die „hausinterne“ Vernetzung. Weiter sind drei Gesamtkonferenzen des BJA im Jahr, in denen die Hauptamtliche Vorsitzende und die Bildungsreferentin rasch das meiste Personal des BJA kennenlernten.

Seit September 2023 ist die BDKJ Hauptamtliche Vorsitzende (Veronika Pongratz) Teil der Jugendamtsleistung. Dies geschah auf Initiative des neuen Jugendpfarrers Hubertus Kerscher und der ausdrücklichen Zustimmung des BDKJ-Diözesanvorstandes. Dazu fand auch ein Reflexionstreffen im Dezember mit den ehrenamtlichen Diözesanleitungen der Jugendverbände und den Kreisvorständen statt.

### **1.1.3. Diözesanrat**

Am 24. und 25.03.2023 fand die Frühjahrs-Vollversammlung statt. Für den BDKJ sowie für den Sachausschuss Jugend war Leo Helm dabei. Diese Vollversammlung setzte sich vor allem mit der Segnung gleichgeschlechtlicher Paare auseinander. Die Herbst-Vollversammlung am 23. und 24.10.2023 fand unter dem Motto „Bildung“ im Spektrum Kirche in Passau statt. Im Versammlungsteil wurde unter anderem ein Sitzungsausschuss gegründet, dem Leo Helm angehört. Außerdem gab es drei Diskussionsrunden zum Thema Bildung. Ein Workshop (außerschulische Bildung) wurde von Veronika Pongratz sowie Veronika Emmer (Katholische Erwachsenenbildung - KEB) geleitet. Für den BDKJ nahmen am Konferenzteil Hubertus Kerscher sowie am Samstag Veronika Pongratz teil. Der Sachausschuss Jugend wurde von seinem Vorsitzenden Leo Helm vertreten. Die Jugendverbändekonferenz (JVK) übernimmt weiterhin die Funktion des Sachausschuss Jugend (SAJ) im Diözesanrat. Auf der DV I-2023 wurde Leo Helm zum Vorsitzenden des SAJ gewählt, den er zuvor bereits kommissarisch geleitet hatte. Durch dieses Amt nahm Leo Helm zum Teil an den Sitzungen des erweiterten Diözesanratsvorstands teil. Im Jahr 2023 fanden außerhalb der Jugendverbändekonferenzen keine gesonderten Treffen des Sachausschuss Jugend statt.

### **1.1.4. Evangelisches Jugendwerk**

Am 04.12.2024 fand ein ökumenisches Frühstück in den Räumen des evangelisch-lutherischen Dekanats in Passau statt. Von Seiten des BDKJ-Diözesanvorstands nahmen Veronika Pongratz und Hubertus Kerscher teil, das evangelische Jugendwerk wurde von den beiden hauptberuflichen Jugendreferenten Christian Betzl und Tobias Zitko vertreten. Inhaltliche Ziele des Gesprächs waren vor allem die Vorstellung und das Kennenlernen der jeweiligen Hauptamtlichen und der Strukturen vom BDKJ, BJA und des evangelischen Jugendwerks. Darüber hinaus wurde ein gemeinsames Vorgehen in den Kreis- bzw. Stadtjugendringen auf Bistums- bzw. Dekanatsgebiet angedacht. Sowohl die katholische, als auch die evangelische Jugendarbeit haben ein Interesse an möglichst einheitlichen und realistischen Fördersätzen.

Auch in der Nacht der Lichter am 01.12.2023 wurde mit der evangelischen Jugend wieder zusammengearbeitet.

#### **1.1.5. Ministrantenreferat**

Zum Ministrantenreferat der Diözese besteht ein enger Kontakt. Insbesondere durch die Doppelfunktion von Wolfgang De Jong bzw. Hubertus Kerscher als BDKJ-Präses und Ministrantenpfarrer wurden der Diözesanvorstand, sowie die Mitarbeiter\*innen des Ministrantenreferats über die jeweiligen Aktivitäten der anderen Seite informiert.

Auch in diesem Jahr wurde bei der Sternsingeraktion zusammengearbeitet. Es fand zwar keine diözesanweite Aussendung statt, jedoch wurde der Post- und Mailversand, sowie die Kommunikation mit überregionalen Gremien der Aktion abgestimmt.

Dass seit langem Ministrant\*innen in den BDKJ-Kreisteamen vertreten sind, freut uns sehr und zeugt aus unserer Sicht von der guten Kooperation zwischen Jugendverbandsarbeit und den vielen Ministrantengruppen in den Pfarreien.

#### **1.2. AG Kirchenpolitik (AG K)**

Das Ziel der AG K besteht darin, den Diözesanvorstand dabei zu unterstützen, sich mit kirchenpolitischen Themen auseinanderzusetzen und eine kirchenpolitische Veranstaltung zu organisieren.

Im Berichtszeitraum fanden drei Treffen der gesamten Arbeitsgruppe statt, sowie je ein Treffen der Untergruppe "Pastoral-struktureller Erneuerungsprozess" (PSEP) und der Untergruppe "#outinchurch".

Zudem kam es zu einem Austauschtreffen von der Untergruppe "#outinchurch" mit dem Verein Queer in Niederbayern e. V.

Auf der letzten Sitzung hat die AG K beschlossen, das bisherige System der Untergruppen aufzubrechen. Dies geschieht, da zum einen die personellen Ressourcen der AG K deutlich zurückgegangen sind, zum anderen sind die meisten Untergruppen mit ihrer Arbeit (fast) fertig. Zukünftig soll es in der gesamten

Arbeitsgruppe Themenabende, bei denen zu bestimmten kirchenpolitischen Themen gearbeitet wird, geben. Diese werden von den einzelnen Mitglieder\*innen vorbereitet.

Vom BDKJ-Diözesanvorstand übernahmen Johanna Seiler, Lena Plettl und Michael Kaser die Organisation bis zur DV I-2023. Danach übernahm Michael Kaser die Begleitung der AG Kirchenpolitik für den Diözesanvorstand.

### **1.3. AG Synodaler Weg**

Auf der DV I-2022 wurde auf Initiative der DPSG ein Antrag beschlossen, der die Einrichtung eines Beteiligungsforums zum Synodalen Weg vorsieht. Daraufhin gründete sich im Vorstand eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Leo Helm, Lea Kleingütl, Michael Kaser und anfänglich auch Lena Plettl, die dann allerdings aus zeitlichen Gründen ausschied. Im Berichtszeitraum fanden zwei Treffen der Arbeitsgruppe statt. Die geplante Veranstaltung, die am 18.02.2023 im Haus St. Maximilian durchgeführt wurde, war nicht nur an die Jugend- und Kreisverbände des BDKJ gerichtet, sondern für alle Interessierten geöffnet. Für die Veranstaltung konnten wir den BDKJ-Bundesvorsitzenden Gregor Podschun als Referenten gewinnen. Beginnend mit einem Grobüberblick über den Synodalen Weg, dessen Entstehungsgeschichte, Zusammensetzung und Arbeitsweise, lies er uns danach vor allem tiefer in das Forum „Partnerschaft Sexualität“ einblicken. Nach einem Ausblick und einer persönlichen Einschätzung von Gregor Podschun zum bisher Erreichten war am Ende der Veranstaltung noch Zeit für eine lebhaftige Diskussion.

## 2. Politisch

### 2.1. Bezirksjugendring (BezJR) Niederbayern

Da der Vorstand aus zeitlichen Gründen die BezJR-Vollversammlung I-2023 am 06.05.2023 besuchen konnte, wurde auf der BDKJ DV-I 2023 diese Aufgabe delegiert. Franz Schlüsselhuber hat sich bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen, musste aber dennoch kurzfristig vor der Vollversammlung absagen. Die Vertretung des BDKJ wurde durch die Teilnahme des BDKJ-Diözesanvorstand Regensburg gewährleistet.

Bei der zweiten BezJR-Vollversammlung am 11.11.2023 waren Veronika Pongratz und Alexander Stoschek für den BDKJ Passau anwesend. Die dritte Stimme übernahm ein Delegierter des BDKJ Diözesanverband Regensburg. Außerdem war Thomas Steger als Kandidat für den Vorsitz des BezJR anwesend. Die Versammlung war geprägt von den Neuwahlen, da kurz vorher die 1. Vorsitzende zurückgetreten war. Thomas Steger kandidierte für den Vorsitz und wurde gewählt. Weiterhin im BezJR-Vorstand für den BDKJ vertreten ist Alexander Stoschek, welcher als Beisitzer gewählt wurde.

Der BDKJ-Diözesanvorstand bedankt sich bei Alexander Stoschek und Thomas Steger für die Vertretung des BDKJ Passau im BezJR-Vorstand.

### 2.2. Mandatsträger\*innen

Im aktuellen Berichtszeitraum gab es wieder Kontakt mit Mandatsträger\*innen. Zum einen gab es in Kooperation mit verschiedenen Erwachsenenverbänden in der Diözese Passau eine Veranstaltung zur Landtagswahl. Es wurde eine Podiumsdiskussion mit allen Parteien im Wolferstetter Keller in Vilshofen organisiert. Außerdem wurde nach den Landtagswahlen in Bayern ein Glückwunschsreiben an alle Abgeordneten aus dem Diözesangebiet versendet mit Ausnahme an die Mandatsträger\*innen der AfD. In diesen Briefen wurde eine Einladung zum Gespräch seitens des BDKJ ausgesprochen. Daraufhin gingen einige Rückmeldungen ein und es wurden Gesprächstermine im neuen Jahr vereinbart.

Außerdem hat sich der Diözesanvorstand in die Lobbyregister des Freistaates Bayern und der Bundesrepublik Deutschland aktualisiert eintragen lassen.

### 3. Aktiv

#### 3.1. Kontakte

##### 3.1.1. BDKJ-Bundesebene

Die BDKJ-Hauptversammlung (HV), fand vom 04. bis 07.05.2023 in Altenberg statt. Der BDKJ Passau war durch Veronika Pongratz und Leo Helm vertreten. Auf dieser HV wurden Gregor Podschun und Stefan Ottersbacher wiedergewählt. Wichtigster Beschluss dieser HV war die Änderung der Bundesordnung, Geschäftsordnung und Wahlordnung.

Weitere Beschlüsse waren unter anderem:

- Menschen schützen - Gewalt überwinden - Frieden nachhaltig stärken
- Mehr Mut zur Synodalität
- Die Würde des Menschen ist bedingungslos - Für eine zukunftsfähige Gesellschaft
- Klimafreundliche Verpflegung auf BDKJ-Bundesebene
- Zusammensetzung der Aufarbeitungskommission

Im Rahmen der HV wurde der Anmeldestart der 72 Stunden Aktion gefeiert.

Die Bundeskonferenz der Diözesanverbände fand vom 10. bis 12.11.2023 in Altenberg statt. Leo Helm und Hubertus Kerscher vertraten hier den BDKJ Passau. Inhaltlich ging es bei der Konferenz unter anderem um folgende Themen:

- 72 Stunden Aktion 2024
- Finanzielle Absicherung des BDKJ während der 72h Aktion

Seitens der Bundesebene war im vergangenen Jahr die Bundesvorsitzende Lena Bloemacher für den BDKJ Passau kontaktverantwortlich. Es hat uns sehr gefreut, dass sie bei der DV II-2023 persönlich anwesend war.

### 3.1.2. Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) BDKJ Bayern

Vom 03. bis 04.02. 2023 tagte der Landesausschuss-I. Inhaltliche Themen waren unter anderem die Kontingentbewirtschaftung und die ökumenische Jugendkonferenz, die gleich im Anschluss an den Landesausschuss abgehalten wurde. Es wurde ein Antrag zum Thema „Kirche wohin“ einstimmig angenommen.

Auf der Landesversammlung (LV) 2023 vom 30.06. bis 02.07. nahmen Veronika Pongratz, Lea Kleingütl und Wolfgang de Jong teil. Nach dem Bericht vom Landesausschuss folgten die Wahlen zum Wahlausschuss und zur Landesfrauen AG. Zudem wurde über verschiedene Anträge abgestimmt, u.a.:

- Für eine bedarfsgerechte Ausstattung der Grundaufgaben der Jugendarbeit in Bayern (angenommen)
- Initiativantrag zum Thema „Demokratie stärken- AfD in Ämtern verbieten“ (angenommen)
- Initiativantrag „Auf dem gemeinsamen Weg nicht stehen bleiben - Leben wir eine partizipative und dialogische Kirche“ (angenommen)

Ein Schwerpunkt der Landesversammlung war die Landtagswahl am 08. Oktober. Dazu wurden Politiker\*innen verschiedener demokratischer Parteien zu einer Jugendpolitischen Gesprächsrunde eingeladen. Zunächst fanden in kleinen Gruppen Gespräche über für die Jugend relevante Themen statt, danach folgte eine große Diskussionsrunde, die die Möglichkeit gab, den Vertreter\*innen der Parteien Fragen zu stellen.

Der Landesausschuss-II tagte am 28.10.2023 in Nürnberg. Lea Kleingütl nahm die Stimme des BDKJ Passau wahr. Neben Austausch und Berichten folgte ein Fachgespräch zum Thema „Die AfD im neuen Bayerischen Landtag - Was bedeutet dies für die jugendpolitische Arbeit des BDKJ Bayern?“.

Zuletzt wurde über die Weiterarbeit und Neuausrichtung der Arbeitsgruppe „Yes Youth Can“ abgestimmt. Der Antrag wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

### 3.1.3. BDKJ St. Altmann e.V.

Am 06. Juli 2023 fand die Vollversammlung des BDKJ St. Altmann e.V. statt. Hier legten Wolfgang de Jong (2. Vorsitz) und Johanna Seiler (Schriftführung) ihre Ämter nieder. Es wurden Hubertus Kerscher zum 2. Vorsitzenden und Veronika Pongratz zur Schriftführerin gewählt.

Derzeit besteht der Vorstand aus:

- 1. Vorsitzende Dr. Gabriele Pinkl
- 2. Vorsitzender Hubertus Kerscher
- Schatzmeister Thomas Steger
- Schriftführerin Veronika Pongratz
- Beisitzer Matthias Geyer  
Kajetan Fuchs
- Geborenes Mitglied Dr. Hans Bauernfeind

Aufgrund der fehlenden finanziellen Mittel im Förderwesen des BDKJ Bayern sieht der BDKJ St. Altmann e.V. die Notwendigkeit der Unterstützung der diözesanen Jugendverbände mehr denn je. Hierfür will der Vorstand des BDKJ St. Altmann e.V. ggf. sein Profil nochmals schärfen bzw. transparenter gestalten, um Fördersummen von Seitens des St. Altmann e.V. planbarer für beispielsweise (Jugend-)Fahrten zu gestalten.

## **3.2. BDKJ-Diözesanverband**

### **3.2.1 BDKJ-Diözesanvorstand**

Im Berichtszeitraum war der Diözesanvorstand bis zur Diözesanversammlung (DV) I-2023 voll besetzt. Nachdem Lena Plettl und Johanna Seiler auf der DV-I 2023 aus bzw. von ihren Ämtern ausgeschieden bzw. zurückgetreten sind, wurde Veronika Pongratz als neue hauptamtliche Vorsitzende gewählt. Außerdem wurde Leo Helm wiedergewählt. Eine ehrenamtliche weibliche Stelle blieb vakant. Bei der DV II-2023 trat Wolfgang de Jong als BDKJ-Präses zurück. Der neue Jugendpfarrer Hubertus Kerscher wurde als BDKJ-Präses in den Vorstand gewählt. Der BDKJ-Diözesanvorstand traf sich im Berichtszeitraum zu regulären Vorstandssitzungen etwa in einem Abstand von drei bis vier Wochen.

Am 24. und 25.11.2023 fand eine Vorstandsklausur in Schweiklberg statt. Zudem arbeiteten die Mitglieder des Diözesanvorstandes in Arbeitsgruppen an verschiedenen Themen (u. a. AG Synodaler Weg, AG Kirchenpolitik, AG Institutionelles Schutzkonzept, Steuerungsgruppe der 72 Stunden Aktion) während des Jahres zusammen.

### **3.2.2 Diözesanversammlung (DV)**

Satzungsgemäß wurden auch in diesem Berichtsjahr zwei Diözesanversammlungen abgehalten.

Die DV I-2023 fand vom 17. bis 19. März 2023 im Haus der Jugend statt. Karin Rothofer stellte den Finanzbericht für den Vorstand vor. Nach diesem Bericht übernahm ihre Nachfolgerin Katharina Werner.

Auf der DV I-23 wurde auch das Institutionelle Schutzkonzept (ISK) vom amtierenden Vorstand vorgestellt und unterschrieben.

Veronika Pongratz wurde zur hauptamtlichen Vorsitzenden gewählt. Leo Helm kandidierte erneut für den ehrenamtlichen Vorstand und wurde wiedergewählt. Die zweite weibliche ehrenamtliche Stelle konnte nicht nachbesetzt werden und bleibt somit vakant.

Berichtet wurde von der AG Kirchenpolitik, der Bundesebene, dem BJA und dem Diözesanrat. Entschuldigt war die Bistumsleitung.

Die Anträge über die Termine der Diözesanversammlungen 2024 und der, zum Stattfinden der 72 Stunden Aktion, wurden angenommen.

Am Abend wurden Johanna Seiler und Lena Plettl mit einer großen Feier aus dem Diözesanvorstand verabschiedet.

Die DV II-2023 konnte erneut im Haus der Jugend stattfinden.

Das Amt der weiblichen Ehrenamtlichen bleibt weiterhin vakant.

Hubertus Kerscher wurde zur geistlichen Verbandsleitung gewählt.

Anschließend folgten noch die Wahlen für den Wahlausschuss und für die Revisor\*innen (Kassenprüfung).

Ein Antrag zur Durchführung der Jugendfußwallfahrt 2024 wurde auf dieser DV gestellt und von den Delegierten angenommen.

Nach dem Antrag folgten die Berichte vom Diözesanvorstand, der AG Kirchenpolitik, der Bundes- und Landesebene, dem BJA, der Bistumsleitung und des Diözesanrates.

Am Abend der Versammlung wurde Wolfgang de Jong aus dem Vorstand verabschiedet und gebührend für seine 12 Jahre im Amt als Diözesanpräses gefeiert.

### **3.2.3 Jugendverbändekonferenz**

Im Berichtszeitraum fanden ein digitales und drei Präsenztreffen der Vertreter\*innen der Jugendverbände statt.

Themen waren unter anderem:

- Austausch/Berichte aus den Verbänden
- Themen des Diözesanrates
- Ehrenamt
- Zukunft der JVK

Die Jugendverbändekonferenz bildet zugleich auch den Sachausschuss Jugend des Diözesanrates.

### 3.2.4 Kreisverbändekonferenz (KVK)

Im Berichtszeitraum hat die KVK zweimal im Rahmen der DV und zweimal via Webex (26. Juni 2023 und 13. Dezember 2023) getagt.

Inhaltliche Themen waren unter anderem:

- Austausch/Berichte aus den Kreisen
- Begleitung der Kreisverbände durch den BDKJ-Diözesanvorstand
- der Synodale Weg
- Besprechung der Anträge und die 72 Stunden Aktion

Die 72 Stunden Aktion war bei allen vier Konferenzen Thema, jedoch war die Online-KVK im Dezember überwiegend als Info-Treffen zur Aktion für Kreisverbände bzw. für Ko-Kreise geplant.

### 3.2.5 Begleitung der Jugendverbände

Die Begleitung der Jugendverbände wurde durch die Teilnahme an ihren Konferenzen und Versammlungen, aber auch durch persönliche, telefonische und digitale Kontakte (E-Mail, soziale Netzwerke, Videokonferenzen) wahrgenommen. Zudem gibt es auf amtlicher Ebene regelmäßige Treffen der hauptamtlichen/-beruflichen Verbandsvorsitzenden/-referent\*innen zur besseren Vernetzung innerhalb des Bischöflichen Jugendamtes. Im vergangenen Jahr haben die Vertreter\*innen des BDKJ-Diözesanvorstandes an fast allen stattgefundenen Diözesankonferenzen/-versammlungen der BDKJ-Jugendverbände teilgenommen.

Die Zuständigkeiten wurden wie folgt verteilt:

Verband	Zuständigkeit im Laufe des Jahres	Zuständigkeiten aktuell
CAJ	Lena Plettl, Leo Helm	Veronika Pongratz
DPSG	Johanna Seiler, Wolfgang de Jong	Katharina Werner
J-GCL	Johanna Seiler, Wolfgang de Jong	Veronika Pongratz
KjG	Michael Kaser	Michael Kaser
KLJB	Leo Helm	Leo Helm
Kolpingjugend	Michael Kaser	Michael Kaser
KSJ	Lea Kleingütl	Lea Kleingütl
DJK	Wolfgang de Jong	Leo Helm

### 3.2.6 Begleitung der Kreisverbände

Auch im vergangenen Jahr wurde die Begleitung der Kreisverbände durch je ein Mitglied des Diözesanvorstands bei den Kreisversammlungen und mindestens einer Sitzung der Kreisteamts wahrgenommen.

Die Zuständigkeiten wurden wie folgt verteilt:

Kreisverband	Zuständigkeiten im Laufe des Jahres	Zuständigkeiten aktuell
Altötting	Leo Helm	Leo Helm
Freyung-Grafenau	Wolfgang de Jong	Veronika Pongratz
Hauzenberg	Wolfgang de Jong	Lea Kleingütl
Osterhofen	Wolfgang de Jong	Michael Kaser
Stadt Passau	Lea Kleingütl	Leo Helm
Pocking	Lea Kleingütl	Veronika Pongratz
Regen	Leo Helm	Leo Helm
Rottal-Inn	Michael Kaser	Michael Kaser
Vilshofen	Lena Plettl, Michael Kaser	Veronika Pongratz

### 3.2.7 Wahlausschuss

Im Zeitraum zwischen der DV II-2022 und der DV II-2023 bestand der Wahlausschuss aus der Vorsitzenden Julia Eckstein, Maurizio Hamel, Markus Westner, Lee Tanzer, Dominik Wiesmann und Sonja Resch. Seitens des Diözesanvorstands kam Wolfgang de Jong dazu. Nach der DV I-2023 und dem Inkrafttreten des ISK wurde der Wahlausschuss zusätzlich von Leo Helm begleitet.

Seit der DV II-2023 besteht der Wahlausschuss aus Christoph Meier, Elisabeth Fischer, Johannes Baumann sowie Ramona Zachskorn. Aus dem Diözesanvorstand kamen Veronika Pongratz und Leo Helm dazu. Elisabeth Fischer wurde an der Sitzung am 30.11.2023 zur Vorsitzenden des Wahlausschusses gewählt.

Die Wahlausschussarbeit konzentrierte sich in erster Linie darauf, geeignete Kandidat\*innen für das Amt eines\*r hauptamtlichen Vorsitzende\*n, des BDKJ-Präses sowie mögliche männliche und weibliche ehrenamtliche Diözesanvorsitzende zu finden. Die Suche nach einem\*einer hauptamtlichen Vorsitzende\*n und des BDKJ-Präses fand in enger Abstimmung mit dem Personalreferat der Diözese Passau statt. Ein Dank geht an den ehemaligen und den derzeit aktiven Wahlausschuss für die Unterstützung des BDKJ Diözesanverbands.

### **3.2.8 Schulung Fachliche Begleitung**

Auf der DV I-2023 fand die Schulung „Fachliche Begleitung“ für ehrenamtliche Diözesanvorsitzende und Diözesanleiter\*innen statt. Sie wurde von Johanna Seiler und Wolfgang de Jong durchgeführt.

Wesentliche Inhalte waren:

- Unterscheidung der Dienstaufsicht und Fachliche Begleitung
- Grundlagen und Aufgaben der Dienstaufsicht
- Definition und Aufgaben der Fachlichen Begleitung
- Gespräche zwischen Hauptamtlichen/Hauptberuflichen und Fachlicher Begleitung

An der Schulung nahmen sechs Teilnehmer\*innen teil.

### **3.2.9 Fit für'n Kreisvorstand**

Im Rahmen der DV I-2023 fand die Schulung „Fit für'n Kreisvorstand“ statt. Es haben viele Vertreter\*innen der Kreisvorstandsteams an der Fortbildung teilgenommen.

Inhalte waren u.a. die Strukturen, Aufgaben und Veranstaltungen des BDKJ. Währenddessen und anschließend war noch Zeit für Austausch und Fragen.

### **3.2.10 Öffentlichkeitsarbeit**

Die bekannten Wege, um für den BDKJ Diözesanverband Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben, wurden auch im Berichtszeitraum weitergeführt. Regelmäßig wurden Instagram und Facebook von Lena Plettl und Leo Helm bespielt. Mitteilungen und Artikel in der Presse ergänzten die Sichtbarkeit. Die Bearbeitung und Aktualisierung der Website übernahm bis März Johanna Seiler. Danach wurde die Website von Veronika Pongratz gepflegt. Hier wurden Ende 2023 Aktualisierungen der Webseite für Datenschutz und Firewall durchgeführt.

### 3.3 Diözesanstelle

#### 3.3.1 Personal

Die BDKJ-Diözesanstelle war im Berichtszeitraum in unterschiedlicher Besetzung tätig.

Mitarbeiter*in	Tätigkeit	Zeitraum
Johanna Seiler	Hauptamtliche Vorsitzende	Amt an der DV I-2023 niedergelegt
Karin Rotherer	Bildungsreferentin	Bis 31. März 2023
Luisa Deiner	BDKJ-Sekretariat	Zunächst in Ausbildung Ab 01. Juni 2023 als Fachkraft
Wolfgang de Jong	BDKJ Präses	Amt an der DV II-2023 niedergelegt
Katharina Werner	Bildungsreferentin	Ab 01. April 2023
Veronika Pongratz	Hauptamtliche Vorsitzende	Ab 01. April 2023
Leo Helm	Referent für die 72 Stundenaktion	Ab 01. September 2023
Hubertus Kerscher	BDKJ Präses	Ab der DV II-2023

#### 3.3.2 Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Das FSJ ist ein Orientierungsjahr für junge Menschen von 16 bis 27 Jahren, die hierdurch die Möglichkeit haben, praktische Erfahrungen im sozialen Bereich zu sammeln, bevor sie eine Berufsausbildung oder ein Studium beginnen. Das FSJ in katholischer Trägerschaft wird durch eine Kooperation vom BDKJ, Caritas und InVia getragen und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.

Die Durchführung des Bewerbungsverfahrens, die Seminararbeit und die Verwaltung übernimmt der BDKJ, unterstützt durch die Landesstelle für Katholische Jugendarbeit in Bayern. Svenja Gutzeit ist FSJ-Bildungsreferentin an der BDKJ-Landesstelle für die Diözese Passau und mitunter zuständig für die Durchführung der FSJ-Bildungsseminare. Unterstützt wird der BDKJ von Elisabeth Schachner und Fritz Müller, die in erster Linie von Seiten der Caritas für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) verantwortlich sind. Für den BDKJ Passau ist Katharina Werner seit April 2023 für das FSJ zuständig.

Von Seiten des BDKJ-Landesvorstandes ist dies Maria-Theresia Kölbl.

Die Einsatzstellenbesuche für den laufenden Jahrgang wurden unter Svenja Gutzeit und Katharina Werner aufgeteilt.

Im Jahrgang 2022/2023 beendeten regulär 19 von 31 gestarteten Freiwilligen ihr Soziales Jahr Ende August.

Im Jahrgang 2023/2024 sind es 36 Freiwillige, die ihr FSJ in der Diözese Passau absolvieren.

Der Bewerbungsschluss wurde bis Ende des Jahres 2023 verlängert, da es in diesem Jahr weniger Bewerbungen gab als erwartet. Zudem wurde die Seminar-Gruppe Regensburg unter anderem auf die Passauer Gruppe aufgeteilt.

### **3.3.3 Zuschüsse und Finanzen**

Die Antragsbearbeitung erfolgte unter gemeinsamer Absprache von Luisa Deiner und Veronika Pongratz. Die Kontingentjahre der Zuschüsse sind von Mai bis April. Im Kontingentjahr 2022/2023 fand eine Haldenbildung für Jugendbildungsmaßnahmen (JBM) statt, was dazu führte, dass einige Jugendverbände und Jugendbüros nicht mehr ihre vollen Fördersummen ausbezahlt bekamen. Für eine bessere Planung der Fördersummen wurden Statistiken durch Luisa Deiner angefertigt. Neben den JBM gibt es noch die Ausbildung und Fortbildung von ehrenamtlichen Jugendleiter\*innen (AEJ).

Im letzten Kontingentjahr (Mai 22 - Apr 2023) wurden 27 JBM (allg.), 86 JBM - Tage der Orientierung (TdO) und 7 AEJ Anträge in der Landesstelle abgegeben.

Die fehlenden Fördersummen, welche durch die Haldenbildung nicht ausbezahlt wurde, wurden von der Finanzkammer ausgeglichen. Hier gilt der Dank der Diözese Passau für die finanzielle Stütze im Jahr 2023.

Im Kontingentjahr 2023/2024 wurde bereits im Herbst 2023 der Fördertagesatz von 45€ auf 25€ für alle Maßnahmen gesenkt. Diesen drastischen Schritt hat der BDkJ Landesvorstand frühzeitig entschlossen, um eine Haldenbildung 2023/24 zu vermeiden.

Zum Thema „Zuschüsse“ findet bayernweit ein reger Austausch statt. Die Landesebene bittet die Diözesanverbände um Mithilfe, im ersten Quartal 2024 mit den Politiker\*innen ins Gespräch zu gehen, da der Doppelhaushalt des Freistaat Bayern bis zum Sommer 2024 beschlossen wird. Nicht nur dem BDkJ Bayern wurden zu wenig Mittel ausgeschüttet durch den Bayerischen Jugendring (BJR), sondern

ebenso würde der BJR selbst mehr Finanzmittel aus dem Sozialministerium benötigen.

### **3.3.4 Fortbildungen**

An der Jugendseelsorgetagung (JUSETA) im Februar nahmen Johanna Seiler, Wolfgang de Jong, Karin Rotherer und Lea Kleingütl teil. Auch Katharina Werner nahm als zukünftige BDKJ-Referentin bereits daran teil. Das Thema war „Ermutigung: Jugend - Glaube - Gott“, zu dem verschiedene Workshops angeboten wurden.

Katharina Werner absolviert seit Mai 2023 den Online-Lehrgang Biografiearbeit, den sie voraussichtlich im Januar 2024 abschließen wird.

An dem Studienteil der Gesamtkonferenz des BJA im Juli mit dem Thema „Let´s talk about...“ zur Förderung der sexuellen Bildung im Rahmen der Jugend- und Firmpastoral der Diözese Passau nahmen Veronika Pongratz und Katharina Werner teil.

Hubertus Kerscher nimmt seit einem Jahr an einer Fortbildung zum Thema “Führen und Leiten” teil, die von der Fort- und Weiterbildung Freising angeboten wird. Diese wird er voraussichtlich Ende 2024 abschließen.

## **3.4 Veranstaltungen:**

### **3.4.1 . Osterkerzenaktion**

Der Verkauf der Osterkerzen an Pfarreien und Einzelpersonen fand im Jahr 2023 nicht statt. Es wurde sich aufgrund der personellen Ressourcen und Veränderungen in der Diözesanstelle 2023 dagegen entschieden. 2024 wird die Aktion wieder angeboten.

### **3.4.2 Jugendfußwallfahrt**

Die Jugendfußwallfahrt nach Altötting fand vom 21.-22. April 2023 statt. Nach den zwei Corona-Jahren und einem Jahr „Wallfahrt auf Sparflamme“, war die Wallfahrt im Jahr 2023 wieder komplett: So konnten unter anderem wieder Übernachtungsmöglichkeiten angeboten werden und die Zahl der Wallfahrer\*innen erreichte wieder das Vor-Corona-Niveau.

Trotz des Wechsels im Hauptamt beim BDKJ von Johanna Seiler auf Veronika Pongratz, war Johanna Seiler im Jahr 2023 in der Wallfahrtsleitung für den BDKJ vertreten. Im nächsten Jahr übernimmt diese Aufgabe Veronika Pongratz.

Aufgrund des heißen Wetters wurden vor allem am zweiten Tag an einigen Stellen Getränke verteilt. Hier nimmt es die Wallfahrtsleitung mit in die weitere Diskussion, wie mit der Getränkeausgabe in Zukunft verfahren werden soll.

Anstatt des Wallfahrtheftes gibt es weiterhin das Wallfahrtsbuch.

Ein besonderer Dank gebührt den beiden Vorgehern Martin Behringer und Heiner Maier, die nach langjähriger Tätigkeit ihre Aufgabe abgeben. Die Wallfahrtsleitung setzt sich derzeit mit verschiedenen Vorschlägen für den Zeitpunkt des Wallfahrtsgottesdienstes auseinander.

Die Jugendfußwallfahrt ist seit über sieben Jahrzehnten die zentrale Veranstaltung des BDKJ und des Bischöflichen Jugendamtes in der Diözese Passau und wird es hoffentlich auch bleiben. Wir freuen uns schon heute, viele von euch bei der nächsten Wallfahrt vom 12.-13. April 2024 zu treffen.

### **3.4.3 Diözesaner Ministrant\*innentag Teilnahme**

Am 24. Juni 2023 fand der Diözesane Ministrant\*innentag in Passau am Domplatz statt. Organisiert wurde dieser Aktionstag für die Ministrant\*innen der Diözese Passau durch das Ministrantenreferat. Nach einem Gottesdienst mit Bischof Dr. Stefan Oster SDB zu Beginn, waren danach zahlreiche Aktionsstände am Domplatz aufgebaut.

Der BDKJ beteiligte sich an diesem Tag, indem er einen dieser Stände übernahm. Als Werbung für die anstehende 72 Stunden Aktion war die Aufgabe am BDKJ-Stand die Bewältigung einer 72-Sekunden- bzw. 7,2-Minuten-Aktion. In dieser Zeit durften die Ministrant\*innen kleine Aufgaben lösen.

Des Weiteren wurden Werbeartikel für die Aktion verteilt und der Diözesanvorstand beantwortete Fragen zur Aktion vor allem für die Betreuer\*innen der Gruppen.

Betreut wurde der Stand von Lea Kleingütl, Leo Helm und Michael Kaser.

#### **3.4.4 Kandidat\*innencheck in Vilshofen**

Gemeinsam mit den Erwachsenenverbänden in der Diözese Passau wurde am 14. Juli 2023 abends im Wolferstetter Keller eine Podiumsdiskussion mit allen Parteien geführt. Der BDJ Passau war hier durch Leo Helm beteiligt, um die Stimme der Jugend zu vertreten. Themen waren unter anderem Klima, Landwirtschaft, Fachkräftemangel, Mobilität, außerschulische Bildung und Ehrenamt.

#### **3.4.5 Nacht der Lichter**

Die Nacht der Lichter fand am 01.12.2023 um 19:30 Uhr in neun Kirchen, verteilt in der ganzen Diözese, gleichzeitig statt. Diese Gebetsform mit Stille und meditativen Gesängen lädt Jung und Alt ein, um bei Kerzenschein zur Ruhe zu kommen und sich auf den Advent einzustimmen. Aufgrund der Baustelle im Dom hat man sich auch 2023 wieder für eine dezentrale Form der Nacht der Lichter entschieden. Organisiert wurde die Nacht der Lichter in Zusammenarbeit von BDJ, dem Bischöflichem Jugendamt, den Kirchlichen Jugendbüros und der Evangelischen Jugend.

#### **3.4.6 wunschzettel.zone**

Im Rahmen der Aktion „wunschzettel.zone“ ([www.wunschzettel.zone.de](http://www.wunschzettel.zone.de)) werden Spenden für die Menschen in der Diözese Satu Mare in Rumänien gesammelt. Wir dürfen uns bei den Jugendverbänden CAJ Passau bedanken, welche in der „Sozialen-Hütte“ auf dem Passauer Christkindmarkt 2023 Spenden sammelten. Zudem bedanken wir uns allen anderen Spender\*innen, die die wunschzettel.zone wieder unterstützt haben.

Es entstand der Kontakt zu Chaba Ilyes, dem neuen Generalvikar aus Satu Mare. Mario Götz, Caritasdirektor Janos Roman, Birgit Klein und Thomas Wimmer haben sich mit Generalvikar Chaba Ilyes getroffen und weitere Planungen für 2023/24 besprochen. Hieraus entstand die Idee einer Multiplikator\*innenfahrt im März 2024 durchzuführen. Die Organisation dieser Fahrt übernimmt das BJA. Das mittelfristige Ziel wäre, wieder eine Jugendbegegnung möglich zu machen.

### **3.4.7 Aktion Dreikönigssingen**

Im Januar 2023 stand die Aktion unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit“.

Da es 2023 keine diözesanweite Aussendungsfeier gab, waren im Berichtszeitraum nur wenige Treffen notwendig.

Das diözesane Vorbereitungsteam bestand aus Vertreter\*innen des BJA, des Ministrantenreferats, dem Referat Mission und Weltkirche und des BDKJ-Diözesanvorstands (Johanna Seiler/Leo Helm, Wolfgang de Jong/Hubertus Kerscher)

### **3.4.8 72 Stunden Aktion**

Vom 18. bis 21. April 2024 wird in ganz Deutschland die große 72-Stunden-Aktion des BDKJ stattfinden. In der Diözese Passau wurde für die Planungen, die das gesamte Bistum betreffen werden, eine diözesane Steuerungsgruppe initiiert, die im April 2023 ihre Arbeit aufnahm. Mitglieder der diözesanen Steuerungsgruppe sind Veronika Pongratz, Michael Kaser, Katharina Werner, Leo Helm, bis September 2023 Lea Kleingütl sowie ab September Hubertus Kerscher. Zur Unterstützung ist seit September 2023 Leo Helm als Referent für die 72-Stunden-Aktion mit sechs Wochenstunden aktiv. In den Dekanaten wurden mit Hilfe der BDKJ-Kreise und der kirchlichen Jugendbüros Ko-Kreise eingerichtet, welche für die Koordinierung der 72-Stunden-Aktion vor Ort zuständig sind. Es wurden von seitens des Diözesanverbands die Werbemittel für die Aktion designt, bestellt und verteilt.

Ein Dank geht hier an die Ko-Kreise, Jugendbüros und alle weiteren Personen, welche es möglich machen die 72 Stundenaktion gut durchführen zu können.

## **3.5 Inhalte**

### **3.5.1 Institutionelles Schutzkonzept (ISK)**

Im März 2023 wurde das ISK im Rahmen der DV in Kraft gesetzt. Eine regelmäßige Weiterarbeit findet durch das Kümmer\*innen-Prinzip statt. Für die weiteren Veranstaltungen werden weitere Risiko- und Partizipationsanalysen angefertigt. Im alltäglichen Handeln werden die Vorgaben des ISK reflektiert und mögliche Verbesserungs- und Ergänzungsvorschläge für eine Evaluation in spätestens fünf Jahren festgehalten. Falls im ISK Veränderungen stattfinden, wird dies in jedem Fall den Delegierten der DV mitgeteilt.

Der weitere Austausch mit Magdalena Lummer von der diözesanen Präventionsstelle besteht. Der nächste Schritt ist nun eine Arbeitshilfe zur Erstellung eines ISK für Jugendverbände und BDKJ-Kreise. Hier wurde mit der Erarbeitung begonnen und eine erste fachliche Korrekturschleife mit der Präventionsstelle fand im Oktober 2023 statt. Die geplante Fertigstellung für Oktober 2023 konnte leider nicht eingehalten werden. Es wird nun angestrebt die Arbeitshilfe zur Diözesanversammlung I-2024 fertig erarbeitet zu haben.

### **3.5.2 Kritischer Konsum**

Mit dem Personalwechsel von Johanna Seiler zu Veronika Pongratz fand 2023 keine Weiterarbeit in der AG Laudato Si von Seiten des BDKJ statt. Der kritische Konsum bleibt ein präsent Thema im BDKJ-Vorstand, es ist allerdings derzeit keine weitere Beteiligung in der AG geplant.

### **3.5.3 AG Ehrenamt**

Auf Wunsch der JVK planten Birgit Klein und Sarah Meier gemeinsam mit der Gemeindeberatung einen Perspektivtag für das Ehrenamt am Sonntag der DV-II 2023.

An dieser Veranstaltung nahmen nur wenige Personen teil. Aus den ursprünglich angemeldeten ca. 17 Personen, waren am Tag der Veranstaltung nur noch sechs Teilnehmende da. Der BDKJ Vorstand konnte aufgrund einer Besprechung am Vormittag ebenso erst verspätet und nur zum Teil daran teilnehmen.

Wir bedanken uns für das Engagement von Birgit Klein und Sarah Meier, dafür das Thema Ehrenamt weiter hochzuhalten und für die Vorbereitung des Tages.

An der Herbst-Gesamtkonferenz des BJA setzte sich die AG Ehrenamt des BJA neu zusammen. Hier ist Veronika Pongratz nun ebenso vertreten.

In den Treffen der AG wurden bisher folgende Themen bearbeitet:

- Problematiken der Situation im Ehrenamt
- Ist-Stand
- Utopie „Verband 2030“ zur weiteren Arbeit
- Austausch mit dem Jugendpfarrer, wie er die Lage und Möglichkeiten einschätzt und weitere Planungen der Utopie-Ideen (Januar 24)